

## **10. März 2012 - die Touristenfalle**

### **Lao Cai - Sa Pa - Catcat**

Um sechs Uhr Morgens kamen wir in Lao Cai an und wurden dort bereits von einem Chauffeur erwartet, der uns mit seinem Kleinbus ins 37 Kilometer entfernte Sa Pa brachte. Sa Pa befindet sich im Norden von Vietnam, nahe der Grenze zu China. Sa Pa nenne man auch das London in Vietnam. Wegen dem Nebel. Und diesen hatte es die ganzen Tage über, sodass wir die grandiose Sicht nicht geniessen konnten. In Sa Pa und der näheren Umgebung gibt es auch die wundervollen, farbenprächtigen Reisterrassen zu bewundern. Da Sa Pa aber sehr hoch liegt und die Temperaturen noch zu tief seien, wie es hiess, waren die Reisterrassen noch nicht bebaut und teils noch sehr ungepflegt. Dafür hatte es an jeder Strasse und an jeder Ecke einen Stand oder zumindest jemanden, der etwas verkaufen wollte. Die Trekkingtour, welche auf dem Programm stand, entpuppte sich als kleiner Spaziergang zum nahegelegenen Dorf Catcat (in welchem die ethnische Minderheit der Hmong lebt) und auf den Berg Ham Rong, der locker über Treppenstufen erreichbar ist. Sa Pa, meiner Meinung nach eine Touristenfalle.